

Absender:

PLZ, Ort	Datum
Telefon Durchwahl	Telefax
E-Mail-Adresse	

Kommunalwahlen im Land Hessen am 15. März 2026

Antrag auf Eintragung in das Wählerver- zeichnis

Zutreffendes bitte ankreuzen ☒ und/oder ausfüllen.

Ich,
Familienname, Vornamen, Tag der Geburt, Geburtsort, Anschrift

beantrage die Eintragung in das Wählerverzeichnis, weil	
<input type="checkbox"/> ich vor Beginn der Einsichtsfrist in das Wählerverzeichnis	Beginn der Einsichtsfrist
, nämlich am	
Datum	
meine Wohnung innerhalb des Landkreises von	
nach hier verlegt und mich bei der hiesigen Behörde angemeldet habe.	

<input type="checkbox"/>	
--------------------------	--

<input type="checkbox"/>	ich als nichtdeutsche/r Unionsbürgerin bzw. Unionsbürger nicht der Meldepflicht unterliege (Mitglieder der ausländischen diplomatischen Vertretungen mit Familien, Angehörige der europäischen NATO-Truppen mit Familien). Eine Glaubhaftmachung meines Inlandsaufenthalts ist beigelegt (Bescheinigung des Generalkonsulats/ der Standortverwaltung, Mietvertrag u.s.w.).
--------------------------	--

<input type="checkbox"/>	Ich, ohne einen Wohnsitz zu haben, in der Gemeinde/Stadt meinen dauernden Aufenthalt habe. Ich versichere, dass ich nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen bin und am Wahltag seit mindestens 6 Wochen in der Gemeinde/Stadt meinen dauernden Aufenthalt haben werde.
--------------------------	---

Unterschrift

Bestätigung (wird vom Gemeindevorstand ausgefüllt)

Die vorbezeichnete Person ist wahlberechtigt; sie ist Deutsche bzw. Deutscher im Sinne des Art. 116 Abs. 1 des Grundgesetzes oder nichtdeutsche/r Unionsbürgerin bzw. Unionsbürger mit Wohnsitz in der Bundesrepublik Deutschland, die/der nicht der Meldepflicht unterliegt. Sie erfüllt die sonstigen Wahlrechtsvoraussetzungen des § 30 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) bzw. des § 22 Abs. 1 der Hessischen Landkreisordnung (HKO) und ist nicht nach § 31 HGO bzw. nach § 22 Abs. 3 HKO vom Wahlrecht ausgeschlossen.

Ort, Datum	Dienststelle, Unterschrift
------------	----------------------------

Verfügung

1.	Die Antragsvoraussetzungen - sind glaubhaft/nachgewiesen durch	
	– nicht erfüllt, weil	
2.	Antragsteller in das Wählerverzeichnis eingetragen und Wahlbenachrichtigung(en)/Briefwahlunterlagen absenden	
	Wählerverzeichnis-Nr.	erl. am
		Datum
	– Ablehnungsbescheid erteilen,	erl. am
		Datum
		durch

Ort, Datum	Unterschrift
------------	--------------